

AUCH DU BIST INKLUSION.

240 **MVG**

**JAHRE
UNTERNEHMEN
INKLUSION.**

240 JAHRE MONOPOL

barrierefreie Version



DAS TABAKMONOPOL
ist eine analoge, dreigeteilte Handelsplattform.

1 TRAFIKANT*INNEN

- **DIE KONZESSION.** Das Recht, Tabakwaren zu verkaufen, überträgt die MVG – in Form von Konzessionen – an Trafikantinnen und Trafikanten. Sie sind eigenständige Unternehmer*innen.
- **DER RAUCHRING.** Die gemeinsame Kennzeichnung (Rauchring) muss an jeder Trafik gut sichtbar angebracht sein.
- **DIE SPANNE.** Den Trafikant*innen steht eine gesetzlich fixierte Handelsspanne zu.
- **DER SCHUTZ.** Das Monopol gewährt einen Gebietsschutz und gibt damit den Trafikant*innen eine regionale Absicherung.
- **DAS SOZIALE SYSTEM.** Das einzigartige Vergabemodell an Menschen mit Behinderungen und das einmalige Weitergaberecht an mittägige Angehörige schaffen das größte inklusive Unternehmer*innen-Netzwerk Österreichs.

2 KUND*INNEN

- Täglich kommen 1 Million Kundinnen und Kunden in die heimischen Trafiken.
- 20,6% der erwachsenen Österreicher*innen rauchen täglich (Männer 23,7% bzw. Frauen 17,9%).
- Im Schnitt konsumieren rauchende Männer täglich 17,1 Zigaretten, Frauen 13,3.
- 5,6% der Bevölkerung rauchen gelegentlich – aber nicht täglich.
- Dem aktuellen Gesundheitstrend folgend, ist der Anteil der rauchenden Bevölkerung rückläufig.

3 PARTNER*INNEN

- **WIRTSCHAFTSKAMMER**
DIE TRAFIKANT*INNEN nutzen die Strukturen der Wirtschaftskammer (WKO), um sich selbst zu organisieren. Das Bundesgremium und die Landesgremien der Tabaktrafikanten Österreichs setzen sich mit ihren gewählten Funktionär*innen für eine wirksame Interessenvertretung ein. Die WKO bietet umfangreiche Servicedienstleistungen an.
- **INDUSTRIE**
DIE INDUSTRIE produziert Tabakerzeugnisse nach den Vorgaben (Teer-, Nikotin- und Kohlenmonoxid-Gehalt, Warnhinweise) des Tabak- und Nichtraucherinnen- bzw. Nichtraucherenschutzgesetzes (TNRSG) und vertreibt ihre Produkte ausschließlich über die – durch das Finanzministerium bewilligten – Großhändler. Werbung für Tabakwaren ist verboten.
- Die vier großen Anbieter und ihre bedeutendsten Produkte:
PMI – Philip Morris International (Marlboro, Chesterfield, IQOS...)
JTI – Japan Tobacco Industries (Winston, Benson & Hedges, Camel...)
IMP – Imperial Brands (Gauloises, JPS, West...)
BAT – British American Tobacco (Lucky Strike, Pall Mall, Parisienne...)
- **GROSSHANDEL**
DER GROSSHANDEL beliefert alle Trafiken zu gleichen Konditionen mit Tabakprodukten. Die Preise werden durch den Großhandel – in Abstimmung mit der Industrie – festgelegt und nach Meldung an das Bundesministerium für Finanzen von der MVG öffentlich kundengemacht. Alle Trafiken haben ihre Tabakwaren zu diesen Preisen zu verkaufen. Der gewerbliche Großvertrieb von Tabakerzeugnissen im Monopolgebiet ist den – vom Finanzministerium zugelassenen – Großhändlern vorbehalten.
- Derzeit gibt es 14 Großhändler, die drei größten sind:
TobaccoLand (für JTI & IMP u. a.)
Philip Morris Austria (für PMI)
Moosmayr (für BAT u. a.)
- **LIEFERANTEN**
Weitere Zulieferer, die die österreichischen Trafiken als zentralen und verantwortungsvollen Vertriebskanal nutzen, um ihre Produkte zu verkaufen.
- **DIE LOTTERIEN** setzen die österreichischen Trafiken als zentralen Vertriebskanal ein, um ihre Produkte zu verkaufen. Zusätzlich werden auch Sportwetten angeboten. Die Trafikant*innen setzen für die Lotterien die Jugendschutzvorgaben um.
- **DIE ZEITUNGS- UND MAGAZINVERLEGE** vertreiben ihre Printprodukte über das österreichische Trafiken-Netzwerk. Der PNVG (Pressegroßvertrieb) beliefert täglich nahezu alle Trafiken mit Presseprodukten.
- **VERBÄNDE & VEREINE**
Der Behindertenrat (Dachorganisation aller Behindertenverbände), der KOBV (größter Behindertenverband), der ÖZIV (Österreichischer Zivilinvalidenverband) und andere Initiativen (AED, myAbility, WienWork, Zero Project) setzen sich gemeinsam mit der MVG für eine faire Arbeitswelt von Menschen mit Behinderungen ein. Die Wohlfahrts-einrichtung (WE) ist ein privater Verein und Servicedienstleister für Trafikant*innen. Der Verband der Cigarren- und Pfeifenfachhändler (VCPD) unterstützt die österreichischen Tabakfachhändler*innen in ihren Bemühungen um anspruchsvolle Genussraucher*innen.
- **AUSSTATTER**
Spezialisten für Trafikbau – von Tischlern bis zu Innendesignern, Kassenherstellern, Tabakwaren-Automaten-Aufstellern und anderen Ausstattern von Geschäften – stellen den operativen Ablauf in der Trafik sicher und liefern die nötige Infrastruktur.
- **MEDIEN**
Analoge und digitale Medien für die Kommunikation von Innovationen und aktuellen Themen (Fachmedien: allestabak.net, Filterlos, Trafik Aktuell, Trafikantenzeitung).



Hereinspaziert!

managed by

Gründung



EINE IDEE FÜR DIE EWIGKEIT
Gründung des Tabakmonopols durch Kaiser Josef II. als Vollmonopol (Anbau, Gewinnung, Bearbeitung, Herstellung und Handel ist dem Staat vorbehalten); die „Tabakregie“ ist Teil der Hofverwalter, Kriegsober, deren Angehörige und schuldlos verarmte Beamte werden bei der Vergabe von Tabakverkaufsbewilligungen bevorzugt.

MONOPOL GESETZLICH ABGESICHERT
Am 11. Juli wird von Ferdinand I. die Zoll- und Staats-Monopols-Ordnung über die Beschränkung von Staatsmonopolswaren erlassen.

1784

1835

1899



Laut § 3 des Tabakmonopolgesetzes obliegt der Monopolverwaltung die Verwaltung des Tabakmonopols.

1911

DER ERSTE ZIGARETTENAUTOMAT
Am 19. April wird der erste öffentliche Zigarettenautomat mit dem Schild „K. K. Tabakverschleißautomat“ in Wien aufgestellt. Er enthält zwölf Produkte – jedes Produkt mit eigenem Geldeinwurf.

1913

1913: PRODUKTION AUF HOCHTOUREN
Die Tabakregie verfügt über 36 Fabriken, neun davon im Gebiet des heutigen Österreichs, die anderen in den Kronländern der Monarchie.

RECHTSGRUNDLAGE
In diesem Jahr erfolgt eine Verordnung über Besetzung, Neuerrichtung und Auflösung von Tabakverschleißgeschäften. Diese gilt als Grundlage des Tabakvollmonopols bis ins Jahr 1949.

1918

1939

DIE GROSSE KRISE
Die Tabakregie verliert nach dem 1. Weltkrieg den Großteil der Tabakanbaugelände und Fabriken.

1949

KRIEGSWIRREN
Nach dem Anschluss an das Deutsche Reich wird die Tabakregie in die Austria Tabak AG umgewandelt. Alleiner Aktionär ist das Deutsche Reich. Nach dem 2. Weltkrieg werden die Aktien wieder an die Republik Österreich übertragen.

1968

STRUKTURIERUNG
Die Austria Tabakwerke AG wird mit der Verwaltung des Tabakmonopols betraut.

1968

1968: NEUE REGELN
Novelle des Tabakmonopolgesetzes.

1979

INKLUSION DER NEUZEIT
Zivilbehinderte Personen werden in den Kreis der Vorzugsberechtigten aufgenommen.

EU – ALLES NEU
Mit dem EU-Beitritt Österreichs wird ein Großteil des Tabakmonopols und die staatliche Austria Tabak privatisiert. Es gibt kein Produktionsmonopol mehr. Der Großhandel unterliegt einem Lizenzsystem – das BMF ist Lizenzgeber. Das Einzelhandelsmonopol bleibt bestehen.

1995

2018

KLARE ZIELE
Die Zielausrichtung der MVG (sozialpolitische, gesundheitspolitische und fiskalpolitische Ziele) wird im Tabakmonopolgesetz verankert.

1996

MVG-GRÜNDUNG
Die Monopolverwaltung GesmbH (MVG) mit der Republik Österreich als Alleineigentümerin wird gegründet und nimmt ihre Tätigkeit im gesamten Bundesgebiet auf.

2019

JUGENDSCHUTZALTER 18
Für unter 18-Jährige sind der Konsum, Erwerb, Besitz und die Weitergabe von Tabakwaren verboten.

2021

VERGABE NEU
Umstellung auf Vergabe von Trafikkonzessionen: Vergabe nach dem Bundesvergabegesetz für Konzessionen 2018 (BVerGKonz).

2023

2023: DAS NEUE GESETZ
Die Novelle des Tabakmonopolgesetzes sichert das inklusive Vergabemodell ab. Die Konzessionsvergabe und die strukturellen Ziele werden in das TabMG aufgenommen.

SOZIALE VERANTWORTUNG
Angehörige von Menschen mit Behinderungen bekommen das Recht, Trafiken zu übernehmen.



HANNES HOFER



Geschäftsführer der MVG
SEIT 240 JAHREN STEHT DAS MONOPOL FÜR DEN VERANTWORTUNGSVOLLEN EINZELHANDEL MIT SENSIBLEN GENUSSWAREN UND LEGT SPEZIELLEN FOKUS AUF INKLUSION UND UNTERNEHMERTUM.
EIN WELTWEIT EINZIGARTIGES UND ERFOLGREICHES MODELL, DAS MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN IM ERSTEN ARBEITSMARKT WILLKOMMEN HEISST UND AUF DEM WEG IN DIE SELBSTÄNDIGKEIT BEGLEITET.

MAGNUS BRUNNER



Bundesminister für Finanzen
DAS JUBILÄUM UNSERES TABAKMONOPOLS ERINNERT UNS AN DIE TIEF VERWURZELTEN WERTE VON INKLUSION UND SOZIALEM ENGAGEMENT.
MIT DEM BLICK AUF DAS 240-JÄHRIGE BESTEHEN ERNEUERN WIR UNSER BEKENNTNIS ZU EINEM VERANTWORTUNGSVOLLEN UMGANG MIT SENSIBLEN GENUSSWAREN UND ZUR FÖRDERUNG VON INKLUSIVEN GESCHÄFTSMODELLEN.

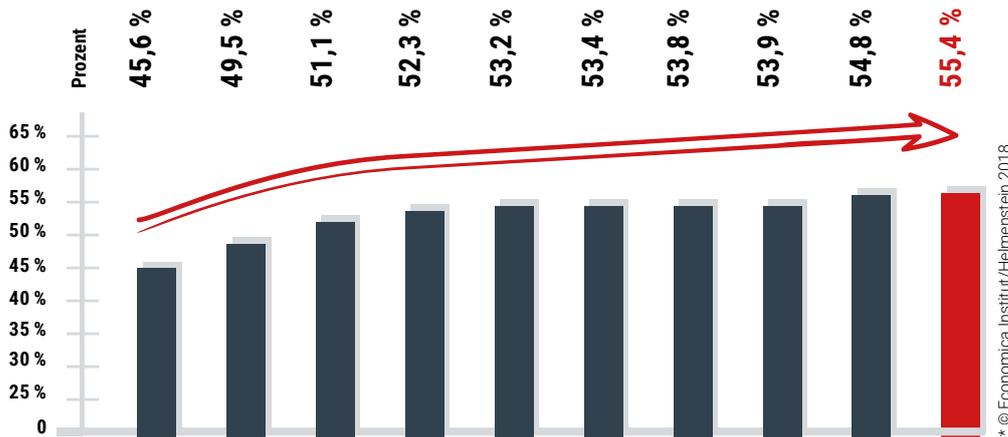
WOLFGANG STREISSNIG



Bundesgremialobmann der Tabaktrafikanten
SEIT NUNMEHR 240 JAHREN VERKÖRPERT DAS ÖSTERREICHISCHE TABAKMONOPOL NICHT NUR WIRTSCHAFTLICHEN ERFOLG, SONDERN AUCH SOZIALE INKLUSION.
ES BIETET KLEINEN FAMILIENUNTERNEHMEN EINE SICHERE ZUKUNFT UND MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN EINE EINZIGARTIGE BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEIT.

INKLUSIVES U-NETZWERK

In Österreich werden 1.218 Trafiken von Unternehmer*innen mit Behinderungen geführt. Insgesamt schaffen und sichern die Trafikantinnen und Trafikanten an 4.684 Standorten als Arbeitgebende 12.000 Arbeitsplätze*.



365 TAGE INKLUSION

DIE MVG BEGLEITET DURCHSCHNITTLICH JEDEN FÜNFTEN TAG EINEN MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN DABEI, EIN UNTERNEHMEN ZU GRÜNDEN UND IM ERSTEN ARBEITSMARKT EINE VERANTWORTUNGSVOLLE AUFGABE ZU ÜBERNEHMEN.

Existenzgrundlage für MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN

240 Jahre
Unternehmen
Inklusion

Das gesetzlich definierte soziale Ziel der MVG: 100 % der freierwerbenden Tabakfachgeschäfte werden an Menschen mit Behinderungen vergeben. Dieses historisch gewachsene Modell geht bis zur Gründung des Tabakmonopols im Jahr 1784 zurück.

Derzeit sind 55,4 % der Trafikant*innen in Österreich Menschen mit begünstigten Behinderungen. Das Tabakmonopol hat das größte inklusive Unternehmer*innen-Netzwerk Österreichs geschaffen.

FRANZ GROSCHAN

Präsident des Kriegsopfer- und Behindertenverbandes (KOBV)

DURCH GEZIELTE INFORMATION UND BERATUNG WIRD VON DER MVG DIE LANGFRISTIGE BERUFLICHE INTEGRATION VON MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN ERFOLGREICH UMGESETZT – DAS IST GELEBTE INKLUSION.



CHRISTINE STEGER

Behindertenanwältin



DIE ANGEBOTE DER MVG BIETEN VIELEN MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN DIE GRUNDLAGE FÜR DEN SPRUNG IN DIE NEUE SELBSTSTÄNDIGKEIT. DAS ERÖFFNET NEUE MÖGLICHKEITEN DER TEILHABE UND SELBSTBESTIMMUNG.

NACHHALTIGKEIT

Soziales

#MENSCHENMITBEHINDERUNGEN

- Die MVG setzt sich aktiv für ein selbstbestimmtes Leben von Menschen mit Behinderungen als Unternehmer*innen ein.
- Die MVG steigert das Image der inklusiven Plattform und den Bekanntheitsgrad der sozialen Zielsetzung.
- Die MVG forciert die gesundheitspolitischen Ziele durch ein gesteigertes Jugendschutzbewusstsein der Trafikant*innen und ein klares Bekenntnis zu weniger gesundheits-schädlichen Genusswaren.

3 GESUNDHEIT & WOHLERGEHEN



4 HOCHWERTIGE BILDUNG



5 GESCHLECHTERGLEICHHEIT



8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM



Die MVG hat – basierend auf der Global Reporting Initiative und den Zielen für nachhaltige Entwicklung der UNO – eine Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt.

9 INDUSTRIE INNOVATION INFRASTRUKTUR



10 WENIGER UNGLEICHHEITEN



Hier sind wir Weltmeister!

Ökologie

#WERTSCHÖPFUNGSKETTE

- Die MVG stärkt das ökologische Bewusstsein im Zusammenhang mit sensiblen Genusswaren entlang der Wertschöpfungskette und fordert von den Partner*innen der Monopolplattform ökologische Verantwortung ein.

12 NACHHALTIGE/ KONSUM UND PRODUKTION



13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ



16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN



17 PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE



Ökonomie

#NACHHALTIGE ZUKUNFT

- Die MVG achtet auf eine ausgewogene Verteilung der Monopolerträge unter den Plattform-Teilnehmer*innen mit besonderem Fokus auf eine nachhaltige Zukunft der Trafikant*innen.

geht uns alle was an

www.mvg.at

GESCHÄFTSFÜHRER DER MVG

Mag. Hannes HOFER
Tel.: +43 1 319 00 30
E-Mail: hannes.hofer@mvg.at

WIEN, NIEDERÖSTERREICH UND BURGENLAND

Prok. Dr. Ernst KORESKA
Am Belvedere 10/Top 11
1100 Wien
Tel.: +43 1 319 00 30
E-Mail: wien@mvg.at

STEIERMARKE UND KÄRNTEN

Mag. Andreas MARKETZ
Lazarettgürtel 55
8020 Graz
Tel.: +43 316 76 40 34
E-Mail: graz@mvg.at

OBERÖSTERREICH UND SALZBURG

Mag. Arnold KUDLER
Starhembergstraße 28
4020 Linz
Tel.: +43 732 65 40 82
E-Mail: linz@mvg.at

TIROL UND VORARLBERG

Mag. Helga ROM
Grabenweg 3
6020 Innsbruck
Tel.: +43 512 39 05 32
E-Mail: innsbruck@mvg.at



AUFSICHTSRAT

VORSITZENDER MAG. CHRISTIAN SCHUPPICH
VORSITZENDER-STV. MAG. BRIGITTE LEITGEB
AUFSICHTSRATSMITGLIEDER FRANZ GROSCHAN
VOM BETRIEBSRAT ENTSENDET ANDREA KONITZ & MAG. ARNOLD KUDLER



IMPRESSUM: MVG, Am Belvedere 10 – Top 11, 1100 Wien, www.mvg.at
Konzept, Design & Produktion: Kabane 13 MedienGesmbH, 1050 Wien, Nikolsdorfer Gasse 7–11/20, www.kabane13.at
Illustrationen: iStock, Getty Images
Hersteller: Print Alliance HAV Produktions GmbH, 2540 Bad Vöslau

STRATEGIEN & ZIELE DER MVG

so muss Inklusion

GESUNDHEITS-POLITISCHES ZIEL

2.854

Im Jahr 2023 hat die MVG 2.854 Kontrollen zur Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen in den Trafiken durchgeführt.

Den verantwortungsvollen Handel mit sensiblen Genusswaren sicherstellen

SOZIAL-POLITISCHES ZIEL

1.218

55,4 % der Trafikant*innen haben einen Behinderungsgrad von mindestens 50 %. 1.218 Menschen mit Behinderungen betreiben Tabakfachgeschäfte.

Menschen mit Behinderungen eine unternehmerische Existenz ermöglichen

STRUKTUR-POLITISCHES ZIEL

4.684

Ende 2023 gab es in Österreich 2.199 Tabakfachgeschäfte und 2.485 Tabakverkaufsstellen.

Die regionale Versorgung mit sensiblen Genusswaren sicherstellen

FISKAL-POLITISCHES ZIEL

2,7 Mrd.

Insgesamt wurden im Jahr 2023 durch die Trafiken 2,7 Milliarden Euro Steuern (Tabaksteuer und Umsatzsteuer) abgeführt.

Effizientes Steuersystem erhalten. Die Folgekosten des Rauchens durch Steuereinnahmen kompensieren

ZIELE

BASIS-STRATEGIE

IN MASSEN STEIGENDE PREISE

IN MASSEN STEIGENDE PREISE

IN MASSEN STEIGENDE PREISE

IN MASSEN STEIGENDE PREISE

EFFEKT DER BASIS-STRATEGIE

DROSSELUNG DES TABAKKONSUMS

STEIGENDE HANDELS SPANNEN-ERTRÄGE FÜR DIE TRAFIKANT*INNEN

ABSICHERUNG DER TRAFIKSTANDORTE

STABILE STEUEREINNAHMEN

ALLEINSTELLUNGSMERKMAL

Das Monopol ist DIE Vertriebsplattform für sensible Genusswaren

Das Monopol hat mit den Trafiken das größte inklusive Unternehmer*innen-Netzwerk in Österreich geschaffen

Das Monopol bildet mit den Trafiken das größte regionale, eigentümergeführte Einzelhandelssystem in Österreich

Die Monopolplattform (Großhandel, Trafiken) ist eine der größten Steuerzahlerinnen der Republik Österreich

STÄRKEN-STÄRKEN-STRATEGIE

ALLEINSTELLUNGSMERKMAL
bewahren

- Jugendschutz stärken und Ergebnisse kontinuierlich verbessern
- New Generation Products (NGP) mit hoher Produktqualität anbieten und Aufnahme ins Monopol anstreben
- Über Harm-Reduction-Produkte als Alternativen informieren

BEKANNTHEIT DER SOZIALEN ZIELSETZUNG
steigern

- Die soziale Zielsetzung der Monopolplattform bekannter machen
- Durch gezielte Informationen gesteigertes Bewusstsein in der Öffentlichkeit erzeugen und geeignete Trafik-Bewerber*innen ansprechen
- Existenzen von Trafikantinnen und Trafikanten nachhaltig absichern

IN DIE ZUKUNFT
begleiten

- Weiter Fokus auf die Fachgeschäfte und eine gesunde Trafikstruktur legen
- An den Handelsbenchmarks orientieren und weiterentwickeln
- Die Chancen der Digitalisierung nützen
- Wandel der Trafikant*innen hin zu modernen Einzelhändler*innen in einem synergetischen Netzwerk unterstützen

MONOPOLPRODUKTE
ERWEITERN

- Steuerbasis auf Innovationen im Bereich Next Generation Products ausdehnen
- Den Handel mit illegalen und un versteuerten Waren aktiv bekämpfen
- Aktive Koordination unter den Plattform-partner*innen bei Tabaksteuer-Novellen fortsetzen

FIT FÜR DIE ZUKUNFT



MVG modern

In den letzten Jahren hat die MVG die Geschäftsprozesse optimiert, die Kommunikationskanäle ausgebaut, die Workflows digitalisiert und eine Gesetzesnovelle begleitet.

2017

TRAFIKANT*INNEN-BAROMETER

Quartalsweise werden rund 500 Trafikant*innen mit kurzen Fragen zur Stimmung in der Branche und zur Zufriedenheit mit der Arbeit der MVG befragt.

JUGENDSCHUTZ-KONTROLLEN

Um einen verantwortungsvollen Einzelhandel mit sensiblen Genusswaren durch die Trafikant*innen zu gewährleisten, überprüft die MVG seit 2017 durch Mystery Shopping die Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen.

MARKTANALYSE

Laufende Analysen des Marktes für Monopolwaren werden sowohl hinsichtlich Absatzmengen als auch Umsatzwerten erstellt. So ist es der MVG möglich, die ökonomische Entwicklung des Monopols zu bewerten.

UNTERNEHMENSBEWERTUNG

Ablöse: Seit 2018 werden freiwerdende Trafikunternehmen einheitlich bewertet. Basierend auf den Besonderheiten des Monopols, wird ein eigenes Modell für die Berechnung der Ablösesumme entwickelt, um die Nachfolgen fair und transparent zu gestalten.

2018

2019

TRACK & TRACE

Auf Basis der EU-Richtlinie existiert seit Mai 2019 ein System zur lückenlosen Rückverfolgbarkeit von Tabakerzeugnissen in der EU. Die MVG ist zentrale Ausgabestelle in Österreich für jährlich 600 Millionen Packungs-Codes.

na endlich

2020

E-RECHNUNG

Papierrechnung ade – die MVG stellt für alle Lieferant*innen auf einen digitalen Rechnungsworkflow um.

2021

ARRIEREFREIES BÜRO

Im März 2021 übersiedelt das Team der Wiener Monopolverwaltung in einen Bürokomplex am Hauptbahnhof. Das MVG-Büro ist barrierefrei und öffentlich gut erreichbar.

SOCIAL MEDIA UND HOMEPAGE

Seit Juni 2021 ist die MVG auf Facebook und Instagram. Im Februar 2022 geht die neue Homepage der MVG online und wird durch die WACA als barrierefrei zertifiziert.

DIGITALER AKT & DIGITALER WORKFLOW

Über 6.014 Trafikakten werden digitalisiert. Dafür wurden über eine Million Seiten gescannt. Der komplette Vergabeprozess wird auf einen digitalen Workflow umgestellt.

2022

2023

NOVELLE DES TABAK-MONOPOL-GESETZES

Im Juli 2023 tritt eine Gesetzesnovelle in Kraft. Die Konzessionsvergabe erfolgt nach Bundesvergabegesetz für Konzessionen. Das inklusive Vergabemodell ist abgesichert.

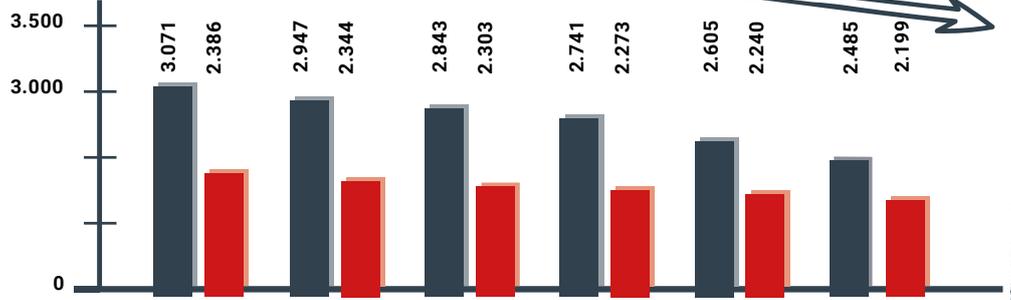
100 % SOZIALE VERANTWORTUNG

Menschen mit Behinderungen dürfen weiterhin ihre Trafiken einmalig an Angehörige weitergeben. Bei den Jugendschutzkontrollen darf jetzt der Kaufprozess abgeschlossen werden.

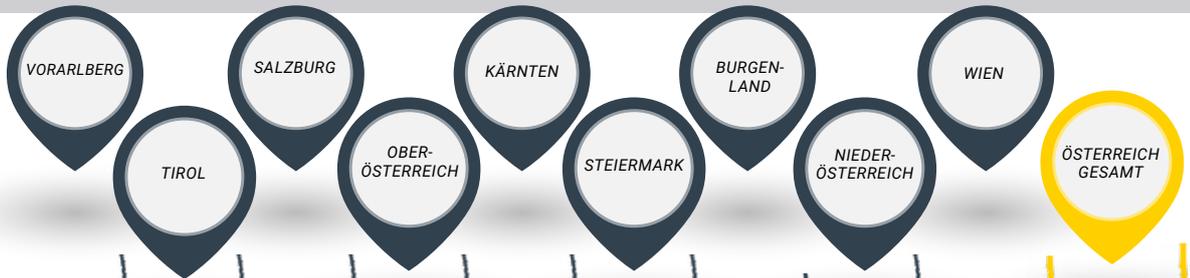
STRUKTUR: FOKUS AUF TABAKFACHGESCHÄFTE

2023 erreichte der Anteil der TFG an der Gesamtzahl der Trafiken 47 %. Das ist ein deutlicher Anstieg im Vergleich zu 43,8 % im Jahr 2018. Wir arbeiten an einer schlankeren und stabileren Struktur. Klarer Fokus auf Tabakfachgeschäfte.

Tabakfachgeschäfte (TFG) 
 Tabakverkaufsstellen (TVS) 



TRAFIK IN ZAHLEN



31.12.2023 © MVG

Tabakfachgeschäfte (TFG)
 Tabakverkaufsstellen (TVS)

	VORARLBERG	TIROL	SALZBURG	OBER-ÖSTERREICH	KÄRNTEN	STEIERMARK	BURGENLAND	NIEDER-ÖSTERREICH	WIEN	ÖSTERREICH GESAMT
Anzahl Trafiken gesamt	205	480	306	811	355	701	203	1039	584	4684
Anzahl TFG	76	150	138	327	149	330	76	400	553	2199
Anzahl TVS	129	330	168	484	206	371	127	639	31	2485
Menschen mit Behinderungen <small>TFG</small>	1	67	82	201	57	171	41	224	334	1218
Anteil Menschen mit Behinderungen <small>TFG</small>	5,9 %	44,7 %	59,4 %	61,5 %	38,3 %	51,8 %	53,9 %	56,0 %	60,4 %	55,4 %
Frauenanteil <small>TFG</small>	3,8 %	43,2 %	41,6 %	36,3 %	46,9 %	45,7 %	52,6 %	44,6 %	38,6 %	42,0 %
Verkaufsfläche <small>in m²</small>	3 m²	31 m²	28 m²	35 m²	32 m²	30 m²	24 m²	33 m²	28 m²	31 m²

*Mittelwert der 2023 vergebenen TFG

Die älteste Trafikantin ist **89 Jahre** und lebt in Wien

Im Schnitt sind Trafikant*innen bei der Übernahme **37 Jahre** alt

Das Durchschnittsalter der Trafikant*innen beträgt **53 Jahre**

Der jüngste Trafikant ist **23 Jahre** und hat seine Trafik in Oberösterreich

70 % des Ertrages einer Trafik macht der Verkauf von Tabakwaren aus

Die durchschnittliche Tabakhandelsspanne pro Trafik beträgt im Jahr 2023 **192.378 Euro** – das sind **13,9 %** vom Tabak-Bruttoumsatz

Der durchschnittliche Kaufpreis einer Trafik beträgt **131.557 Euro**

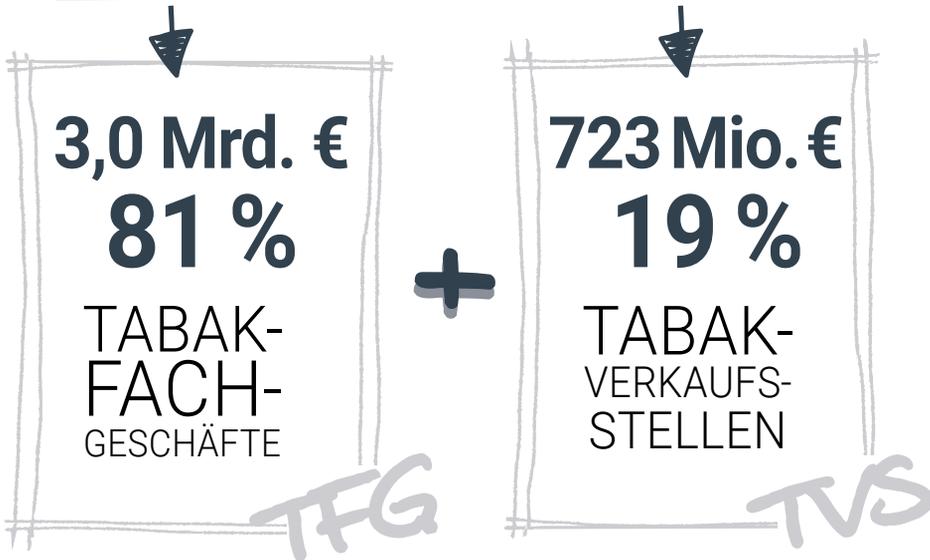
Der durchschnittliche Gewinn vor Steuern pro Trafik* liegt bei **62.817 Euro**

nicht schlecht 

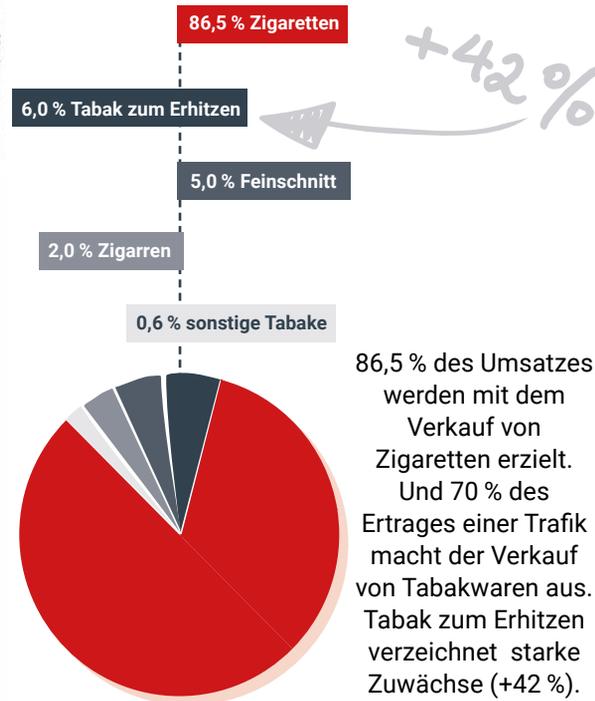
JAHRESBILANZ 2023

Im Jahr 2023 zeigt sich der Monopolmarkt stabil. Die gemäßigten Tabaksteuer-Maßnahmen erwiesen sich als inflationsbremsend. Die Handelsspannenerträge sind gewachsen, Tabak zum Erhitzen und andere New Generation Products erobern Marktanteile.

UMSATZ TABAKWAREN ²⁰²³ **3.761.355.692 Euro**
 +3,2 % MEHR GESAMTUMSATZ +116 MILLIONEN EURO MEHR ALS 2022



UMSATZ MONOPOLWAREN

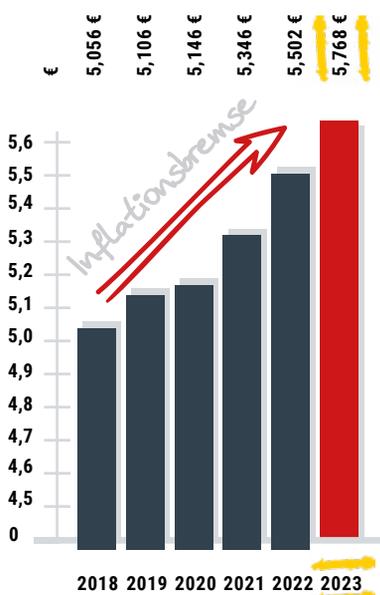


EINNAHMEN AUS STEUERN

2,1 MILLIARDEN EURO TABAKSTEUEREINNAHMEN
 + 627 MILLIONEN EURO UMSATZSTEUER

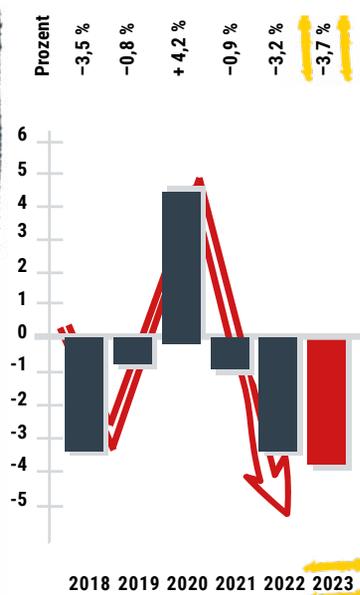
= 2,73 Milliarden Euro

ZIGARETTENPREISE



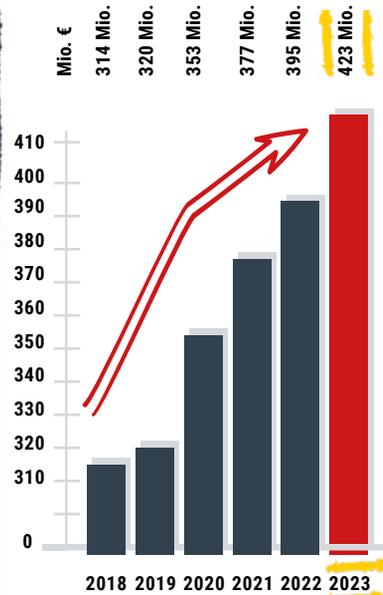
Der durchschnittliche Packungspreis für Zigaretten (20 Stück) beträgt 5,768 Euro. 2023: Anstieg der Preise um 27 Cent (+4,8 %).

ABSATZ



2023 werden insgesamt 11,3 Milliarden Zigaretten verkauft. Das sind 392.000.000 Zigaretten (-3,7 %) weniger als im Vorjahr.

SPANNENERTRÄGE



Die Fachgeschäfte haben 2023 um 7 % höhere Spannenerträge verzeichnet – Industrie und Großhandel verbuchten zeitgleich einen Anstieg um 12 %.

NEW GENERATION PRODUCTS

Tabak zum Erhitzen (Monopolprodukt)
 Umsatz: rd. 235 Mio. Euro
 Wachstum 2023: 42 %

E-Zigaretten (Nebenartikel)
 Umsatz in Trafiken: 59 Mio. Euro*

Lutschsäckchen (Nebenartikel)
 Umsatz in Trafiken: 118 Mio. Euro*
 Wachstum 2023: 34 %
 Wachstum 2023: 60 %

* Daten: E-Load AG